

# Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates am Dienstag, 31. Mai 2022, im Gemeindehaus St. Paulus

Teilnehmer: Diakon Miroslaw Borkowski, Maria Brändle, Maria Dargel, Dechant Pfarrer Gerald Haringhaus, Stefan Heckers, Anne Hollenbach, Ursula Hubert, Gemeindereferentin Svenja Kuschke, Gemeindereferent Ulrich Martinschledde, PGR Vorsitzender Dietmar Reuber, Diakon Stefan Saalman und Stefan Wolff.

## 1. Begrüßung

Der Vorsitzende Dietmar Reuber begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass es keine Einwände gegenüber dem Protokoll der PGR Sitzung vom 1. März 2022 gibt. Das Protokoll der aktuellen Sitzung wird Stefan Wolff schreiben.

## 2. Geistlicher Impuls

Anne Hollenbach erinnert an die Aussendung der 72 Jünger und an den Auftrag der Evangelisierung.

## 3. Fronleichnam

Pfarrer Gerald Haringhaus stellt den Ablauf der Fronleichnam Feier am Donnerstag, 16. Juni, vor. Am Mittwoch gibt es eine Vorabendmesse in St. Paulus, Beginn 19 Uhr. Fronleichnam feiert die Gemeinde um 10 Uhr in der Kirche Maria Frieden. Station und Segen finden ebenfalls in der Kirche statt. Es gibt keine Prozession.

Maria Brändle und Maria Dargel berichten, dass die Gemeinde Maria Frieden die Fronleichnams Feier mit einem geselligen Beisammensein ausklingen lassen möchte. Es soll Bratwürste, Waffeln, kalte und heiße Getränke geben. Trotz der Baustelle vor der Kirche bietet das Außengelände von Maria Frieden genug Platz dafür. Bei schlechtem Wetter soll das Beisammensein im Gemeindehaus stattfinden. Jetzt werden Gemeindemitglieder gesucht, die beim Aufstellen der Biergarnituren, beim Grillen und beim Waffeln Backen helfen. Sie können sich in einer entsprechenden Liste eintragen. Maria Brändle will auch die Mitglieder des Männerkreises von Maria Frieden fragen, ob sie grillen wollen. Stefan Heckers begrüßt die Initiative der Gemeinde Maria Frieden. Das Gemeindefest von St. Paulus hat bewiesen, dass es unter den Herforder Katholiken eine große Sehnsucht gibt, wieder zusammenzukommen.

#### 4. Werktagssmessen

Pfarrer Gerald Haringhaus stellt fest, dass es bei den Werktagssmessen an den verschiedenen Standorten sehr gewachsene und alte Strukturen gibt, die es zu durchforsten gilt. Nachdem Pfarrer Marian Szymanski in Rente gegangen ist, ist der derzeitige Beginn der Mittwochs Messe in der Kirche St. Paulus um 19 Uhr heikel. Pfarrer Haringhaus hat die Kirchgänger vor Ort gefragt, ob die Messe auch eher beginnen könne, und hat keine Einwände erfahren.

Derzeit beginnt die Werktagssmesse in Elverdissen (dienstags) um 18.30 Uhr, in St. Paulus um 19 Uhr und in Eilshausen (donnerstags) um 18 Uhr. In Zukunft werden alle drei Messen um 18 Uhr beginnen. In St. Paulus und in Eilshausen mit Beginn der Sommerferien, in Elverdissen nach den Sommerferien. Die neue Regelung ermöglicht es, dass Pfarrer Haringhaus nach der Messe noch Abendtermine wahrnehmen kann. Die Werktagssmessen an den übrigen Standorten werden später geprüft.

## 5. Wallfahrt Maria Rast

Pfarrer Gerald Haringhaus diskutiert mit den Anwesenden, wie die Wallfahrt vom Stiftberg zum Altenheim Maria Rast in Zukunft aussehen kann. In diesem Jahr soll die Wallfahrt am Freitag, 21. Oktober, stattfinden. Um 18 Uhr versammeln sich die Gläubigen auf dem Luttenberg zu einer kurzen Andacht. Danach führt eine Lichterprozession durch den Wald zum Altenheim Maria Rast. Dort gibt es zum Abschluss heißen Tee, der stehend getrunken wird. Wenn die Planung weiter fortgeschritten ist, wird Stefan Heckers Klaus Nentwig fragen, ob der Bläserkreis von St. Paulus die Wallfahrt musikalisch begleiten möchte. Denkbar wäre, dass er zu Beginn auf dem Luttenberg und zum Abschluss beim Maria Rast jeweils zwei Marienlieder spielt.

## 6. Sternsinger

Dietmar Reuber sagt, dass es schwierig ist, für die nächste Sternsinger Aktion genügend Kinder zu finden. Er regt an, dass sich alle drei Kirchen zusammentun, zumal es dann für die Empfänge beim Bürgermeister, beim Landrat und bei der Sparkasse größere Gruppen gibt, was für alle Beteiligten wesentlich schöner ist. Auch mit Blick auf die Presse ist eine große Gruppe vorzuziehen. Für den Besuch der Sternsinger bei den Familien muss noch ein Termin gefunden werden.

Maria Dargel sagt, dass Cecilia Bieganski von St. Paulus gerne bei der Planung dabei ist. Svenja Kuschke schlägt vor, Pastor Carsten Adolfs ebenfalls dazu zu holen. Maria Brändle sucht nach vielen Jahren Engagement für die Sternsinger in der Gemeinde Maria Frieden eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger, bisher aber ohne Erfolg. Sie bleibt aber am Ball. Ulrich Martinschlegge regt an, etwas Neues zu versuchen, beispielsweise ein Event, bei dem die Kinder den Segen bekommen und mit nach Hause bringen. Dietmar Reuber kündigt nach den Sommerferien ein Treffen für die Planung an.

## 7. Firmvorbereitungen

Gemeindereferentin Svenja Kuschke stellt die Firmvorbereitungen vor. Nach den Sommerferien wird sie etwa 500 Jugendliche im Kreis Herford anschreiben und zur Firmung einladen. Früher haben etwa 40 bis 50 Prozent der Angeschriebenen die Einladung angenommen. Neben den sieben Veranstaltungen, die sie und ihre Kollegen für die Firmlinge vorbereiten, gibt es auch die Möglichkeit für engagierte Katholiken, Jugendliche einzuladen und mit ihnen etwas zu unternehmen. Voraussetzung ist die vorherige Teilnahme an einer Präventionsschulung. Diese Veranstaltungen sind nicht hoch theologisch, viel wichtiger ist es, mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Für die Firmlinge ist die Teilnahme freiwillig. Diese freiwilligen Angebote sollen ab Oktober stattfinden. Dietmar Reuber und Stefan Heckers zeigen Interesse, sich jeweils in die Firmvorbereitung mit so einem freiwilligen Angebot einzubringen.

## 8. Die Ausstellung „Glück“ der e-Kirche

Gemeindereferent Ulrich Martinschledde berichtet von der Ausstellung „Glück“, die die e-Kirche vom 27. August bis 2. Oktober 2022 in St. Paulus zeigen wird. Bereits jetzt sucht er gemeinsam mit den beiden Lokalzeitungen nach den glücklichsten Menschen in Herford, Enger, Bünde und den übrigen Kommunen im Kreis. Auch die nächste Ausgabe des „Fritz“ wird sich ausführlich mit dem Thema „Glück“ auseinandersetzen. Bereits vier Gruppen haben eine Führung durch die Ausstellung gebucht, der Pfarrgemeinderat wird sie sich am 1. September anschauen. Die Ausstellung wird den ganzen Kirchenraum von St. Paulus brauchen. Die 9.30 Uhr Sonntagsmesse wird daher während der Dauer der Ausstellung nach St. Johannes Baptist verlegt. Pfarrer Gerald Haringhaus hat nach Rücksprache mit dem Gebetskreis EFFATA entschieden, im September die

Mittwochsabendmesse im Kellerraum des Gemeindehauses St. Paulus zu feiern.

## 9. Verschiedenes

Pfarrer Gerald Haringhaus berichtet vom neuen Kirchenvorstandsrecht des Erzbistums Paderborn, das am 1. Januar 2024 in Kraft treten wird. Unter anderen wird die Legislaturperiode des neuen Kirchenvorstands dann vier Jahre dauern.

Stefan Heckers bittet, Einladungen und Protokolle des Pfarrgemeinderats sofort auf die Homepage des Pastoralraums Wittekindsland zu stellen, um so für Kommunikation und Transparenz zu sorgen. Dietmar Reuber sagt zu, die Pfarrsekretärin Frau Broßheit darauf anzusprechen.

Gemeindereferentin Svenja Kuschke kündigt Mutmachkonzerte zur Einschulung an, die in Herford, Enger und Stift Quernheim am 6. und 7. August stattfinden werden. Auftreten werden die Band Krawallo und ein Zauberer. Sie hat bereits 45 Kitas und Grundschulen angeschrieben und mit Flyern versorgt.

Sie weist auch darauf hin, dass in St. Paulus am Samstag, 11. Juni, jeweils um 10 Uhr und um 14.30 Uhr Erstkommunion gefeiert wird.

Anne Hollenbach regt an, die Sitzung mit dem Vaterunser zu beenden. Und so geschieht es.

Herford, der 2. Juni 2022

Stefan Wolff